

Presse-Information

Mainova AG
Pressestelle
Solmsstraße 20-22
60486 Frankfurt
E-Mail presse@mainova.de
Internet www.mainova.de/presse

Frankfurt am Main 06.03.2025
Seite 1

Mainova arbeitet in der Adickesallee am Fernwärmenetz

Die Mainova AG schließt in der Adickesallee Gebäude an das Fernwärmenetz an. Dazu verlegte der Energieversorger zunächst neue Fernwärmerohre in der Loenstraße auf Höhe der Hausnummer 11 bis zur Adickesallee. Ab Mitte März quert die Trasse die Hauptverkehrsstraße im Kreuzungsbereich abschnittsweise auf der gesamten Breite. Die Fachleute binden abschließend den neuen Abschnitt an das Bestandsnetz an. Die Arbeiten an der rund 90 Meter langen Versorgungsleitung sollen Mitte Juni 2025 enden. Dann fließt die klimafreundliche Fernwärme zu den Menschen.

Die Arbeiten beeinträchtigen aufgrund des erforderlichen Tiefbaus den Verkehr. Die Adickesallee bleibt dabei jederzeit in beide Richtungen einspurig befahrbar. Es entfallen allerdings Fahrspuren. Die Zufahrt zur Loenstraße ist gesperrt. Zusätzlich entfallen zeitweise öffentliche Parkplätze. Anlieger-Zufahrten bleiben möglichst erhalten. Das Unternehmen hat die Anlieger direkt informiert und versucht, alle Beeinträchtigungen möglichst gering zu halten. Alle Betroffenen bittet der Energieversorger um Verständnis.

Wussten Sie schon? Die in Frankfurt am Main mittels Kraft-Wärme-Kopplung erzeugte Fernwärme ist eine der umweltschonendsten Formen der Wärmeversorgung. Gleichzeitig bietet sie höchste Versorgungssicherheit. Mainova unterstützt mit dem Ausbau außerdem die Stadt Frankfurt beim Klimaschutz. Mehr Infos unter: www.mainova.de/fernwaerme

Über die Mainova AG

Die Mainova AG ist der führende Energiedienstleister in Frankfurt am Main und Energiepartner für Privat- und Firmenkunden in ganz Deutschland. Das Unternehmen beliefert mehr als eine Million Menschen mit Strom, Gas, Wärme und Wasser und erzielte mit seinen rund 3.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Jahr 2023 einen bereinigten Umsatz von fast 5,8 Milliarden Euro. Mainova erzeugt in großem Maßstab selbst Energie und bietet neben klassischen Versorgungsinfrastrukturen auch Produkte und Dienstleistungen rund um Erneuerbare Energien, Elektromobilität, Car-Sharing, Energieeffizienz und digitale Infrastrukturen. Die Mainova-Tochter NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH stellt mit ihrem rund 14.500 Kilometer umfassenden Energie- und Wassernetz die zuverlässige Versorgung in Frankfurt und dem Rhein-Main-Gebiet sicher. Die SRM Straßenbeleuchtung Rhein-Main GmbH sorgt mit über 70.000 Straßenleuchten sowie innovativen Dienstleistungen für die Beleuchtung im öffentlichen Raum. Die Aufgaben der Mainova Servicedienste GmbH erstrecken sich auf das Messwesen, die Abrechnung der Lieferungen und Leistungen sowie das Forderungsmanagement. Größte Anteilseigner der Mainova AG sind direkt oder über eine gemeinsame Tochtergesellschaft die Stadtwerke Frankfurt am Main Holding (75,2 Prozent) und die Münchener Thüga (24,5 Prozent). Die übrigen Aktien (0,3 Prozent) befinden sich im Streubesitz.